



BRIEF TAUBER

Wöchentliche Neuigkeiten von Dr. Peter Tauber, MdB

SEHR GEEHRTE DAMEN UND HERREN, LIEBE FREUNDE!



Die AfD sitzt nun in drei Landtagen. Sie ist eine Herausforderung für alle Parteien. Schon im Europawahlkampf haben wir die Unterschiede sehr deutlich gemacht. Die

AfD kann für Christdemokraten kein Partner sein. Warum ich das so sehe, habe ich in meinem Blog aufgeschrieben. Auszüge daraus können Sie in meinem heutigen Newsletter nachlesen.

Ihr und Euer

Peter Tauber



Diskussion zum Thema Sterbehilfe

Zu einer Diskussionsveranstaltung zum Thema Sterbehilfe lädt Dr. Peter Tauber für Donnerstag, 2. Oktober, in das Dorfgemeinschaftshaus nach Gründau-Lieblos ein. Beginn ist um 19 Uhr. Es diskutieren Pfarrerin Helga Czysewski (ehemalige Klinikseelsorgerin, Supervisorin für Hospizhelfer), Prof. Dr. Ulrich Rommelfanger (Rechtsanwalt, Fachanwalt für Medizinrecht), Constantin von Brandenstein-Zeppelin (Präsident des Malteser Hilfsdienstes) und Dr. Karin Mattek (Fachärztin für Palliativmedizin). Die Moderation des Abends übernimmt Peter Tauber. Anmeldungen werden unter 06051/9169617 oder per E-Mail an peter.tauber.wk@bundestag.de entgegengenommen.



Zu Gast in der Kita Spatzennest



Peter Tauber wurde mit einem fröhlichen Lied von den Kindern empfangen. (Foto: Koch)

„Wir sind die Kleinen in den Gemeinden, ohne uns geht gar nichts, ohne uns geht's schief...“ – mit einem fröhlichen Liedchen hießen die Kinder der Kindertagesstätte Spatzennest den heimischen Bundestagsabgeordneten und CDU-Generalsekretär Dr. Peter Tauber in Romsthal willkommen. Und die Kleinen hatten sich über ihren prominenten Besucher zuvor ausführlich informiert. „Wo arbeitet der Peter denn?“, wollte Leiterin Patricia Richter von ihren Schützlingen wissen. „Bei der Frau Merkel!“, schallte es ihr sofort mehrstimmig entgegen. Die kleine Maxima hatte für Peter Tauber sogar eigens ein kleines Gemälde angefertigt – stilecht auf der Rückseite eines ausgedienten Wahlzettels – das sie dem Bundestagsabgeordneten stolz überreichte. Bei einem anschließenden Rundgang durch die Kita, die seit einigen Jahren in einem Anbau der Huttengrundhalle untergebracht ist, machte sich Peter Tauber selbst ein Bild von der vor Ort geleisteten Erziehungsarbeit.

Mehr zu Peter Taubers Besuch können Sie hier <http://www.petertauber.de/wo-arbeitet-der-peter-bei-der-frau-merkel/> nachlesen.



Förderpreis des Rotary Clubs Bad Orb



Dr. Peter Tauber, Dr. Philipp Tauber und Dr. Thomas Kless überreichen den Förderpreis an Constantin von Brandenstein-Zeppelin. (Foto: Kurt)

Zum ersten Mal hatte der Rotary Club Bad Orb zur Verleihung eines Förderpreises in die Kurstadt eingeladen. Gemeinsam mit seinem Cousin Philipp Tauber, der derzeit als Präsident der Bad Orber Rotarier fungiert, überreichte Peter Tauber den Preis an den Hospizdienst der Malteser im Main-Kinzig-Kreis in Person von Malteser-Präsident Constantin von Brandenstein-Zeppelin. In seiner Festansprache hob Tauber das große Engagement der ehrenamtlichen Hospizhelfer hervor, die mit ihrem Einsatz eine wertvolle Hilfe für die betroffenen Kinder und deren Angehörige darstellen. Auch vor der Hintergrund der aktuellen Debatte um aktive Sterbehilfe sei das Engagement des Hospizdienstes nicht hoch genug einzuschätzen, betonte Tauber.



„Keine Alternative für die CDU“

SCHWARZER PETER
BLOG VON PETER TAUBER



„Keine Alternative für die CDU“ ist ein aktueller Blog-Beitrag von Dr. Peter Tauber überschrieben, der vom richtigen Umgang der Christdemokraten mit der AfD handelt.

Tauber schreibt: „Die Strategie ist klar. Und eine Strategie lebt davon, dass man sie durchhält: Die CDU grenzt sich konsequent von der AfD ab. Wir spekulieren nicht über Koalitionen und versuchen nicht, diesen politischen Abenteurern einen Schafspelz zu reichen. Damit werden wir auf lange Sicht Erfolg haben. Am Beispiel Sachsen lässt sich das gut belegen. Die AfD ist mitnichten ein ‚Problem‘ der CDU. Weniger als ein Viertel ihrer Wähler kommen aus dem Lager der Union. Während also die CDU nur rund 4,5 Prozent ihrer Wähler an die AfD verloren hat, haben NPD und FDP hingegen über 10 Prozent ihrer Wähler an die hellblauen Hasardeure verloren.“

Die CDU als die Europapartei in Deutschland könne nicht mit einer Partei zusammenarbeiten, die mit Vorurteilen gegen die europäische Idee Stimmung mache und für ein rückwärtsgewandtes Gesellschaftsbild stehe. Der AfD fehle ein Zukunftsthema, sie begnüge sich nur mit dem romantisierenden Blick in den Rückspiegel der Geschichte.

Den kompletten Blog-Beitrag können Sie hier <http://blog.petertauber.de/?p=2208> nachlesen.



PETER TAUBER UNTERWEGS - Die nächsten Termine in der Übersicht

28. September, 10 Uhr: Rallycross DM, Ewald-Pauli-Ring, Schlüchtern-Hohenzell

02. Oktober, 19 Uhr: Diskussion zum Thema Sterbehilfe, Dorfgemeinschaftshaus Gründau-Lieblos

03. Oktober, 15 Uhr: Wanderung zum Tag d. Deutschen Einheit, Treffpunkt Blockhaus Gelnhausen

IMPRESSUM

V.i.S.d.P.: Dr. Peter Tauber
Rudolf-Walther-Straße 4
63584 Gründau-Lieblos
Telefon: 06051-91696-17
brieftauber@petertauber.de
www.brieftauber.de